

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst
Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Freitag, den 7. April, 8,30 Uhr.

Durch das Föhnwetter der letzten Tage ist die Schneedecke bis auf eine Höhe von ca. 3.000 m stark durchfeuchtet. In den Morgenstunden ist die Schneeoberfläche größtenteils fest und für Schitouren geeignet, während der Mittags- und Nachmittagsstunden ist fast überall in Nordtirol der Schnee gefährlich aufgeweicht und faul. In Osttirol ~~ist~~^{sind} durch den festeren Aufbau der Schneeschichten gute Tourenverhältnisse gegeben.

In ganz Tirol ist an steilen Sonnenhängen mit dem Abgang von Nalmschneelawinen zu rechnen. Die geringe Schneebrettgefahr an Schattenhängen bleibt bestehen.

Schneebrücken über Gletscherspalten und Gratwachten sind nur gering tragfähig.

Bearbeitet:

Dr. Otto Schupp